

Bo Wiget – Biografie

Bo Wiget Cellist, Komponist, Regisseur und Performer wurde 1971 in Wattwil, Schweiz, geboren.

Nach klassischer Celloausbildung beginnt er sich ab 1989 für Rock, Jazz und vor allem improvisierte Musik zu interessieren, und beschäftigt sich autodidaktisch mit Komposition. Gleichzeitig verstärkt sich auch sein Interesse für Bühnenkunst.

Seit 1997 besteht das Duo *Archetti/Wiget* mit dem Gitarristen, elektronischen Musiker und visuellen Künstler Luigi Archetti. Das Duo beschäftigt sich mit Musik und der visuellen Kunst an der Schnittstelle zu Klang. Sowohl ihre CD-Produktionen *Low Tide Digital I - III* (erschienen zwischen 2000 und 2009) auf dem renommierten Norwegischen Label *rune grammofon*) als auch ihre bildnerischen Kunstprojekte (Videos, Performances) haben international Aufsehen erregt. Mit ihren Kurzfilmen I HAVE SEEN YOU DANCING BETTER THAN THIS und BESTES DEUTSCHES MUSIKVIDEO gewann das Duo zwei Mal den 2. Preis in der Sparte Musikvideo bei den Internationalen Kurzfilmtagen Oberhausen 2007 und 2008. Verschiedene ihrer Filme laufen seither auf vielen Kurz-, Musik-, und Tanz-Filmfestivals weltweit. Zahlreiche Konzerte führen sie in über zwölf Länder.

Seit 1998 wirkt Bo Wiget als Theatermusiker unter anderen am Theater Neumarkt Zürich, Schauspielhaus Zürich, Theater Freiburg, Nationaltheater Mannheim, Stadttheater Konstanz, Staatsoper Berlin, Volksbühne Berlin, Schauspielhaus Graz, Schauspielhaus Bochum.

Zusammenarbeiten verbinden ihn mit Choreografen, Regisseuren und Performance-Künstlern wie Wolfram Apprich, André Becker, Christoph Frick, Stefan Kaegi/Rimini Protokoll, Heather Kravas, Antonija Livingstone, Andreas A. Müller, Anders Paulin, Christina Rast, Meg Stuart/Damaged Goods (gemeinsam mit Paul Lemp Live-Musik für *Visitors Only*, sowie als Performer/Musiker für *Auf den Tisch*), Leopold von Verschuer und anderen.

Seit 2003 spielt Bo Wiget im Duo mit dem Belgischen Cellisten Simon Lenski.

Seit 2007 existiert das Performance/Tanz/Kabarett-Duo *Beide Messies* mit Andreas A. Müller.

2007/08 präsentiert Bo Wiget seine erste Tanz/Musik-Performance MASSARBEIT (zusammen mit seiner Tochter) in Zürich, Berlin, Paris und Aachen.

Seit 2008 ist Bo Wiget regelmäßig als Regisseur tätig u.a. am Theater Freiburg, wo er die *Bremer Stadtmusikanten* und eine Kammerfassung von Beethovens *Fidelio* inszenierte, sowie am Landestheater Schleswig-Holstein und am Theater Rampe Stuttgart.

2008 gründet Bo Wiget das Kollektiv *happysystem* (Berlin/Zürich), eine multidisziplinäre Musik/Tanz-Theater-Company. Bisher entstanden die Stücke BIN MEIN EIGNER HUND (Tanzhaus Zürich) und HAPPY SYSTEMS – EIN ABEND MIT G. PH. TELEMANN (Rote Fabrik, Zürich & Sophiensaele, Berlin).

In diversen musikalischen Projekten trifft Bo Wiget als Cellist außerdem auf Musiker wie Tetuzi Akiyama, Iva Bittová, eavesdropper, Hans-Joachim Irmeler (Faust), Werner Lüdi, Koichi Makigami, Lucas Niggli, Zeena Parkins, Marino Pliakas, Hahn Rowe, Christof Dienz, Taku Sugimoto, Kazuhisa Uchihashi, Christian Weber, Michael Wertmüller und viele andere. Konzerte und Festivals mit seinen bestehenden Duos sowie verschiedenen Bands führen ihn durch ganz Europa und nach Japan.

Bo Wiget wohnt in Berlin.